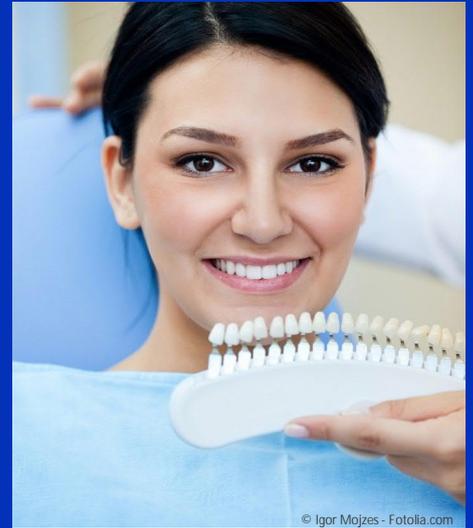


Professionelle Zahnaufhellung durch den Zahnarzt

Bleaching: Wie Zähne wieder weiß werden

Warum es sicherer und zuverlässiger ist, die Zähne von Profis aufhellen zu lassen.

Dunkle Zähne können ein ziemliches Ärgernis sein: Obwohl sie sauber geputzt sind, wirken sie einfach nicht hell. Die Folge ist: Man traut sich oft nicht mehr, unbefangen zu reden und zu lächeln. Man achtet darauf, dass andere die Zähne nicht sehen. Und wenn man fotografiert wird, lässt man den Mund lieber zu. Das muss nicht sein: Zähne können heute mit bewährten Methoden wieder aufgehellt werden. Professionelles Bleaching beim Zahnarzt kostet nur wenige Hundert Euro. Aber das neue Lebensgefühl ist unbezahlbar!



Bleaching vom Zahnarzt: Gewinnendes Lächeln mit strahlend weißen Zähnen

Warum weiße Zähne wichtig sind

Schöne weiße Zähne wirken attraktiv, jugendlich und gepflegt. Sie vermitteln den Eindruck von Vitalität und Gesundheit.

Wer unbefangen reden und lachen kann, hat eine besondere Ausstrahlung und nimmt andere leichter für sich ein. Schöne weiße Zähne können also zu mehr Erfolg im Privatleben und im Beruf beitragen. Immer mehr Menschen wünschen sich deshalb weißere Zähne und interessieren sich für die Zahnaufhellung (das sog. Bleaching). Aber sie haben auch Fragen dazu:

- ✓ Schadet Bleaching den Zähnen nicht?
- ✓ Wie funktioniert die Zahnaufhellung?
- ✓ Können auch einzelne dunkle Zähne aufgehellt werden?
- ✓ Wie weiß werden die Zähne?
- ✓ Wie lange bleiben sie weiß?
- ✓ Wie lange dauert die Zahnaufhellung?
- ✓ Und natürlich: Wie viel kostet das Bleaching?

Schadet Bleaching den Zähnen?

Professionelle Aufhellung beim Zahnarzt ist in hohem Maße sicher! Er kontrolliert vor dem Bleaching Ihre Zähne, um mögliche Risiken auszuschalten. Wenn Sie Ihre Zähne auf eigene Faust aufhellen, können Löcher und Risse in den Zähnen oder undichte Füllungen zu Problemen führen.

Professionelle Aufhellungs-Gele, wie sie der Zahnarzt verwendet, sind zugelassene Medizinprodukte mit bewährten Inhaltsstoffen. Sie sind so zusammengesetzt, dass sie den Zähnen nicht nur nicht schaden. Manche härten den Schmelz sogar!

Bleaching aus dem Internet?

Bei Bleaching-Produkten aus dem Internet ist Vorsicht geboten:

- ✓ Stammen sie von renommierten Herstellern?
- ✓ Sind es zugelassene Medizinprodukte?
- ✓ Ist die Zusammensetzung angegeben?
- ✓ Sind sie pH-neutral?
- ✓ Beugen sie Zahnpfinglichkeiten vor?
- ✓ Greifen sie den Zahnschmelz nicht an?
- ✓ Schützen sie den Zahn vor Karies?
- ✓ Sind sie verträglich für das Zahnfleisch?
- ✓ Wirken sie sicher und zuverlässig?

Sie sehen: Es gibt Einiges, worauf Sie bei frei verkäuflichen Bleaching-Präparaten achten müssen! Es wäre am falschen Platz gespart, wenn es bei Billig-Produkten zu Schäden an Zähnen und Zahnfleisch kommt.

Vertrauen Sie Ihre Zähne besser Profis an!



Deutlicher Unterschied: Professionelles Bleaching beim Zahnarzt wirkt!



Was Sie zum Thema Zahnaufhellung (Bleaching) wissen müssen

Wie funktioniert Bleaching?

Prinzipiell gibt es zwei Möglichkeiten: Das sogenannte Home-Bleaching und das sog. Power-Bleaching in der Zahnarzt-Praxis.

Beim Home-Bleaching werden vom Zahnarzt dünne flexible Formen aus einem transparenten Kunststoff hergestellt, die genau auf Ihre Zähne passen (siehe Foto).



Bleaching-Form aus Kunststoff, in die Sie das Aufhellungs-Gel einfüllen.

In diese füllen Sie zu Hause das sog. Bleaching-Gel, das Sie vom Zahnarzt bekommen. Dann stülpen Sie die Form über Ihre Zähne und lassen das Gel einwirken.

Die Tragedauer ist abhängig von der Konzentration des Gels: Mehrere Stunden pro Tag für ca. 2 - 3 Wochen. Danach sind Ihre Zähne sichtbar heller.

Beim Power-Bleaching in der Zahnarzt-Praxis können Ihre Zähne in der Regel in nur 1 - 2 Stunden deutlich aufgehellt werden.

Wie kommt es eigentlich zu dunklen Zähnen?

Im Wesentlichen gibt es sechs Gründe dafür:

- ✓ Die Zähne sind von Natur aus dunkel (also „geerbt“).
- ✓ Sie werden mit zunehmendem Alter dunkler.
- ✓ Genussmittel wie Zigaretten, Kaffee, Tee, Cola oder Rotwein machen die Zähne allmählich dunkler.
- ✓ Manche Medikamente können zu Dunkelverfärbungen führen.
- ✓ Bestimmte Blut- und Leber-Erkrankungen verursachen dunkle Zähne.
- ✓ Metalle aus Amalgam-Füllungen verfärben die Zähne.

Dabei wird ein hoch konzentriertes Bleaching-Gel auf die Zähne aufgetragen, das unter Kontrolle durch den Zahnarzt oder seine Mitarbeiter die Zähne aufhellt. In manchen Fällen wird die Wirkung des Gels durch die Anwendung spezieller Lichtlampen verstärkt.

Wenn Sie die Praxis wieder verlassen, können Sie sich an sichtbar helleren Zähnen freuen!



Power-Bleaching beim Zahnarzt: Auftragen des Bleaching-Gels

Können auch einzelne Zähne aufgehellt werden?

Aber ja! Wenn einzelne Zähne dunkler sind, liegt es meistens daran, dass sie abgestorben sind und eine Wurzelbehandlung an ihnen durchgeführt wurde. Sie werden aufgehellt, indem man in den Zahn für einige Tage ein Aufhellungs-Gel einbringt. Da diese Zähne „tot“ sind, ist das absolut schmerzfrei.

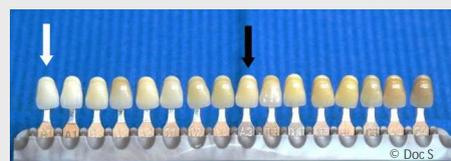
Wie weiß werden die Zähne?

Wenn es der Zahnarzt macht, um bis zu neun Farbstufen. Das kann man ziemlich genau mit einer sog. Farbskala messen (siehe Foto). Frei verkäufliche Aufheller aus dem Internet oder Drogeriemarkt schaffen das meistens nicht.

Wie lange bleiben die Zähne weiß?

Wenn es der Zahnarzt macht, ca. zwei bis fünf Jahre. Bei frei verkäuflichen Produkten ist es oft wesentlich weniger.

Wie schnell die Zähne wieder etwas dunkler werden, hängt davon ab, wie Sie sich ernähren und welche Genussmittel Sie konsumieren: Wenn Sie viel Tee, Kaffee, Rotwein oder Cola trinken und rauchen, werden sie schneller wieder dunkler. Wenn nicht, bleiben sie jahrelang hell.



Farbskala zur Bleaching-Kontrolle

Was macht man, wenn die Zähne wieder dunkler werden?

Dann kann man sie ganz schnell wieder aufhellen. Oft genügen zwei bis drei Anwendungen. Sie bewahren die Trägerfolien auf, die Sie beim Home-Bleaching bekommen haben. Das Bleaching-Gel können Sie für wenige Euro nachkaufen.

Was kann ich tun, damit meine Zähne länger hell bleiben?

Eine sehr gute Maßnahme ist, sie halbjährlich in der Zahnarztpraxis professionell reinigen zu lassen. Das hält nicht nur die Zähne länger hell. Es schützt sie auch vor Karies und Parodontose und es vermindert möglichen Mundgeruch.

Kann man Zähne in jedem Alter aufhellen?

Vor dem 16. Lebensjahr sollte keine Aufhellung gemacht werden, da Zahnschmelz und Zahnbein noch nicht vollständig entwickelt sind. Ansonsten ist Bleaching in jedem Lebensalter möglich und nach oben gibt es keine Grenze!

